

## Stundungsantrag

Zur Vorlage beim Amt für Ausbildungsförderung

### Persönliche Angaben:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon, Email: \_\_\_\_\_

Förderungsnummer: \_\_\_\_\_

### Zahlungsvorschlag:

- ( ) Ich bitte um Stundung des vollständigen Rückforderungsbetrages bis: \_\_\_\_\_
- ( ) Ich möchte mtl. Raten in Höhe von € \_\_\_\_\_ zahlen.

### Derzeitige Tätigkeit:

- ( ) Ich befinde mich zzt. noch in folgender Ausbildung: \_\_\_\_\_  
und werde diese voraussichtlich am \_\_\_\_\_  
abschließen. Aktuelle Studien- / Ausbildungsbescheinigung ist vorzulegen.  
Meinen Lebensunterhalt bestreite ich von: \_\_\_\_\_.
- ( ) Ich bin zzt. arbeitslos.  
Eine Bescheinigung der Agentur für Arbeit aus der hervorgeht, dass Sie arbeits-  
suchend gemeldet sind, ist beizufügen. Nachweis über die Höhe des Arbeitslosen-  
geldes ist vorzulegen. Sollten Sie keine Leistungen von der Agentur für  
Arbeit erhalten bitte formlose Erklärung, wovon Sie Ihren Lebensunterhalt bestreiten.
- ( ) Ich bin erwerbstätig und habe ein mtl. Nettoeinkommen von € \_\_\_\_\_.  
Eine aktuelle Gehaltsbescheinigung sowie eine Aufstellung Ihrer mtl. Ausgaben sind  
vorzulegen.

**Sicherheitsleistung:**

Ab einem Rückforderungsbetrag von € 2.000,-- kann eine Stundung nur erfolgen, wenn eine Sicherheitsleistung vorgelegt wird.

Eine Sicherheitsleistung kann z.B. sein:

- Selbstschuldnerische durch einen tauglichen Bürgen (Regelfall)
- Abtretung eines Sparguthabens, vornehmlich Dritter
- Abtretung einer Lebens-/Unfallversicherung
- Gehaltsforderungen
- KfZ-Brief

**Bemerkungen:**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Zusatzblatt für Stundungsanträge

**Name:** \_\_\_\_\_

**Familienstand:**    () ledig                      () verheiratet                      () geschieden

**Kinder:** \_\_\_\_\_

**Angaben zum Ehegatten:** berufstätig () ja () nein; mtl. Einkommen:                      € \_\_\_\_\_

### Erklärung über die wirtschaftlichen Verhältnisse

- alle Angaben sind zu belegen -

#### Einnahmen und lfd. Ausgaben (monatlich)

##### Einnahmen:

Arbeitseinkommen (brutto)	€ .....
Lohnersatzleistungen - Arbeitslosengeld / -hilfe	€ .....
- Krankengeld	€ .....
Wohngeld	€ .....
Kindergeld	€ .....
Mieteinnahmen / Zinsen /sonstige Einnahmen	€ .....
<b>Einnahmen insgesamt:</b>	<b>€ _____</b>

##### Ausgaben:

Steuern /Sozialversicherung / Krankenkasse	€ .....
Haushaltsausgaben (Miete, Heizung, Lebenshaltung)	€ .....
KFZ-Kosten (Steuern, Versicherung)	€ .....
Ratenzahlung für Kredite etc.	€ .....
sonstige Kosten (Versicherungen etc.)	€ .....
<b>Restliches monatliches Einkommen:</b>	<b>€ _____</b>

##### Vermögen:

Bank- und Sparguthaben sowie Barvermögen	€ .....
Bauspar- u. Prämiensparguthaben	€ .....
Grundbesitz, sonstige Vermögensgegenstände	€ .....
Lebensversicherungen	€ .....
Wertpapiere, insb. Aktien, Pfandbriefe etc.	€ .....
<b>Gesamtvermögen:</b>	<b>€ _____</b>

##### Schulden:

Gläubiger: .....	
Betrag der Schulden	€ .....

<u>Bürgschaften:</u>	€ .....
----------------------	---------

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Bürgschaftserklärung

Hiermit übernehme ich dem Land Rheinland-Pfalz gegenüber für die gegen

---

Name	Vorname	Geburtsdatum	Wohnort
------	---------	--------------	---------

bestehende Forderung des Landes Rheinland-Pfalz bis zu einer Höhe von € \_\_\_\_\_  
(in Worten: \_\_\_\_\_) sowie für die 6 v.H. Zinsen und Nebenforderungen gem. der von dem Forderungsschuldner eingegangenen Verpflichtungen die selbstschuldnerische Bürgschaft ohne zeitliche Beschränkung. Ich erkläre hiermit weiter, daß ich

ein der Höhe der zu leistenden Sicherheit angemessenes Vermögen besitze.

Art des Vermögens:

---

(ggf. auch Bankinstitut angeben)

und/oder

sichere regelmäßige Einkünfte habe, die erheblich über den in § 850 c ZPO bzw. der Anlage zu § 850 ZPO genannten Pfändungsgrenzen für Arbeitseinkommen liegen.

Höhe der Netto-Einkünfte (monatlich): \_\_\_\_\_

Arbeitgeber / zahlende Stelle

---

Das Amt für Ausbildungsförderung ist jederzeit berechtigt, bei den vorstehenden Stellen Auskünfte einzuholen.

Ich verzichte auf die Einrede der Vorausklage: Es soll außerdem keine Einrede daraus hergeleitet werden, daß dem Hauptschuldner ohne Wissen des Bürgen Verlängerung oder Aufschub bewilligt wird. Ich verpflichte mich, dem Amt für Ausbildungsförderung einen Wohnungswechsel sowie eine erhebliche Verschlechterung meiner wirtschaftlichen Verhältnisse unverzüglich mitzuteilen.

---

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Alter: \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_ Stand/Beruf: \_\_\_\_\_

Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Nr.)

---

Dass  
Herr/Frau \_\_\_\_\_

obenstehende Erklärung eigenhändig unterschrieben hat, wird hiermit beglaubigt.

---

Ort, Datum	Amtliche Beglaubigungen/Stempel
------------	---------------------------------

Hinweis: Die Beglaubigung kann auch beim nächstliegenden Amt für Ausbildungsförderung erfolgen.